

## **Senioren Ausflug Allgäu vom 31. Mai bis 2. Juni 2016**

### **Eine perfekte Organisation**

Wenn man als neues Mitglied der Senioren zum ersten Mal einen der beliebten und bekannten Ausflüge mitmacht, ist man ja schon sehr gespannt, wem man da begegnet und wie die Gepflogenheiten sind.

Die Vorinformationen von Reiseleiter Hans-Jörg Zingg waren perfekt und wurden bis kurz vor Abfahrt dauernd aktualisiert, sodass ich schon im Vorfeld einen tollen Eindruck erhielt und mich sehr darauf freute, auch wenn die Wettervorhersagen nicht so positiv waren.

Mit meinem Reisebegleiter Werner Gloor reiste ich guten Mutes Richtung Allgäu.

### **Das erste Ziel: Golfplatz Oberstaufen Steibis, D-87534 Oberstaufen**

Aufgrund der ungünstigen Wettervorhersage wurde 20 Minuten früher gestartet. Da hiess es, gleich Richtung Start spurten. Ich wurde von den mir bis dato nicht bekannten Seniorenkollegen sehr freundschaftlich aufgenommen, und so hatten wir eine tolle Runde.

Der Platz war sehr anspruchsvoll: viele Wasserhindernisse, grosse Höhenunterschiede, schmale Fairways, ständige Schräglagen und der Abschlag ab „weiss“ waren doch sehr grosse Herausforderungen.

Nach 18 Loch (ohne Regen notabene!) wurde ich im Clubhaus als Neuer von Capitain Franco Lancini herzlich willkommen geheissen und in die aufgestellte Seniorenrunde aufgenommen. Bei einem so einzigartigen Apéro muss ja eine absolut tolle Stimmung aufkommen!

Nach dem ausgiebigen Aperitiv fand dann die individuelle Verschiebung in unser **Senimarhotel Krone in Langenegg (Österreich), A-6941 Langenegg**, statt.

Nach einer Erholungsphase, sei dies im Wellness, Schwimmbad, Fitnessraum oder bei einem kleinen Nachmittagsschlaf, traf sich die Seniorenrunde zu einem feinen mehrgängigen Nachtessen mit ebenso auserlesenen Weinen. Es war für mich sehr spannend, die verschiedenen Persönlichkeiten bei den Seniorenmitgliedern kennen zu lernen. Ich fühlte mich sehr wohl in dieser Runde, pflegen doch die Kollegen dieselben Genüsse, Grundsätze und Lebensqualitäten, die auch ich sehr zu schätzen weiss.

Schon bereits am Vorabend wurde das Spiel vom nächsten Tag vorgestellt. Einmal mehr hatten Franco und Hans-Jörg alles professionell im Griff.

### **Das zweite Ziel: Golfplatz Oberstaufen – Zell e.V. Bufflings, D-87534 Oberstaufen**

Dieser tolle Platz zeigte sich beim Eintreffen bereits von seiner sonnigen Seite. In der Nacht hatte es zwar stark geregnet, aber nun hoben die Sonnenstrahlen die phantastischen Alpnaturwiesen hervor. (Anmerkung: Diese schönen Wiesen entpuppten sich dann als rough...)

Heute war die Spielform „2er Scramble – Stableford“ angesagt. Ich durfte im letzten Fligth starten und mit „Jo“ Hans Peter Sauser zusammenspielen. Trotz perfekter Organisation passieren auch mal Missgeschicke. So vergass Ruedi seine Golfschuhe im Hotel und musste sich dann mit Strassenschuhen durch diesen sehr schwierigen Kurs kämpfen. Es ging massiv bergauf und bergrunter und Fehler wurden da kaum verziehen.

Eigentlich war es eine absolut gelungene und tolle Runde, mit einem wunderschönen Golfspiel. Wenn es etwas zu bemängeln gibt, dann sind dies die nimmer endenden Wartezeiten als letzter Fligth. Auch Senioren sollten mit allen Mitteln an einem flüssigen Spiel interessiert sein und nicht x-Probeschläge etc. durchführen und vor allem vorausschauend spielen. Die herrliche Sonne hat dieses Warten aber erträglicher gemacht.

Auch die heutige Golfrunde wurde mit einem Apéro und der Rangverkündigung abgeschlossen. Als grosse Sieger konnten Markus Lanz mit Werner Gloor auf dem ersten Platz und Rudolf Maag mit Werner Hufschied auf dem zweiten Platz gefeiert werden.

Der Abend im Hotel war wieder ein Highlight und wurde durch einen Schlusstrunk im Kreise der Senioren abgeschlossen. Lange wurde über das Wetter vom nächsten Tag philosophiert; die Voraussagen zeigten massive Regenfälle im Allgäu.

### **Das dritte Ziel: Golfplatz Bregenzerwald, A-6943 Riefensberg**

Beim Morgenessen waren wir denn auch etwas ernüchert; es regnete noch immer. Die Leitung erklärte das heutige Golfspiel als freiwillig. So kam es, dass bereits zwanzig Teilnehmer ohne ein weiteres Spiel abreisten.

Fünf Kollegen wollten es dennoch wissen und fuhren zum Golfplatz Bregenzerwald, (nur etwa 15 Minuten vom Hotel entfernt). Die Mutigen starteten bei Regen und .welch eine Überraschung! es hörte auf zu regnen und die Sonne begleitete die fünf Senioren zum eigentlichen Höhepunkt der Allgäureise.



**die Unentwegten machen sich im Regen bereit**



**die Unentwegten bei Sonnenschein**

**Gratulation!!! Markus Lanz erzielte am Loch 14 ein Hole in one**

Somit haben 20 Kollegen durch die verfrühte Heimfahrt einen wunderschönen Tag im Allgäu verpasst. (der Verfasser des Beitrages leider auch). Nur dank detaillierter Berichterstattung von Hanspeter Hochuli an mich kann ich dieses tolle Ereignis mit den entsprechenden Fotos in meinen Bericht einbauen.



**Markus, Mister Hole-in-One**

**Herzlichen Dank**

Als Neuling war diese Reise für mich ein riesen Erlebnis und ich freue mich heute schon auf ein nächstes Mal. Vielen Dank an Hans-Jörg Zingg für diesen wunderbaren Ausflug und an alle Teilnehmer für die kameradschaftliche Zeit.

Hans Walker